Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Business Studies (M.Sc.) des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 23. April 2025

Inhalt

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Akademische Grade, Profiltyp
§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums, Studienbeginn
§ 4 Prüfungsausschuss
§ 5 Prüfungsleistungen, Studienleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
§ 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses
§ 8 Masterarbeit (Abschlussmodul)
§ 9 Bildung und Gewichtung der Note
§ 10 Übergangsbestimmungen
§ 11 Inkrafttreten

Anhang

Studien- und Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften für den konsekutiven Masterstudiengang Business Studies enthält ergänzende Regelungen zu den Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademische Grade, Profiltyp

(1) Der Masterstudiengang Business Studies wird in den Spezialisierungen

- Finance, Accounting, Controlling and Taxation (FACT),
- Management und Marketing (MuM) und
- Digital Business (DiB)

angeboten. Aufgrund der bestandenen Prüfung wird durch den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der akademische Grad „Master of Science (M.Sc.)“ verliehen. Im Zeugnis über die Masterprüfung wird neben der Studiengangsbezeichnung „Business Studies“ die gewählte Spezialisierung als Studienschwerpunkt aufgenommen.

(2) Der Masterstudiengang Business Studies ist vom Profiltyp als forschungsorientierter Studiengang konzipiert. Näheres ergibt sich aus dem Diploma-Supplement.

§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums, Studienbeginn

(1) Die Regelstudienzeit für das Masterstudium beträgt einschließlich Masterarbeit vier Semester.

(2) Für den abgeschlossenen Masterstudiengang werden insgesamt 120 Credits vergeben.

(3) Das Masterstudium beginnt zu jedem Semester.

§ 4 Prüfungsausschuss

(1) Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten trifft der Prüfungsausschuss Business Studies.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an

a. drei Professor:innen,
b. ein oder eine wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in,
c. ein oder eine Student:in der vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften verantworteten wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge.

§ 5 Prüfungsleistungen, Studienleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen

(1) Als Prüfungsleistungen kommen insbesondere folgende Prüfungsarten in Frage

- Klausur (45 bis 90 min)
- mündliche Prüfung (20 bis 45 Minuten)
- schriftliche Hausarbeit bzw. Seminararbeit (ca. 20 Seiten)
- Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten)

(2) Als Studienleistungen kommen insbesondere in Betracht:

- Aktive Teilnahme bei Seminaren
- Referat,

- Ko-referat
- Aufsatzpräsentation,
- Fallstudienpräsentation,
- Posterpräsentation
- Fragebogenentwicklung,
- Datenauswertung,
- Thesenpapier,
- Kurztest,
- Essay
- Moderation,
- Reflexionspapier,
- IT-Anwendung

(3) Die Modulprüfung ist bestanden, wenn die Note mindestens ausreichend (4,0) ist. Nicht bestandene Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht zulässig. Das Modul Kompetenz (Additive Schlüsselkompetenzen) gemäß § 7 Abs. 2 wird als Studienleistung abgeschlossen.

(4) Modulprüfungen können sich kumulativ aus mehreren der unter Abs. 1 genannten Prüfungsarten zusammensetzen.

(5) Bei der Anmeldung zu einer Prüfungsleistung ist die Zuordnung zu einem Modul anzugeben, andernfalls zählt die Prüfungsleistung als Zusatzleistung. Die Umwandlung von einer Modulprüfungsleistung in eine Zusatzleistung sowie die Umwandlung von einer Zusatzleistung in eine Modulprüfungsleistung ist nicht möglich.

(6) Für Prüfungsleistungen zu Lehrveranstaltungen, die höchstens einmal im Studienjahr angeboten werden, wird eine Wiederholungsmöglichkeit spätestens im Laufe des folgenden Semesters angeboten.

§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Masterstudium kann nur zugelassen werden, wer

a. die Bachelorprüfung oder die Diplom I-Prüfung im Studiengang Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel bestanden hat oder einen Abschluss einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern erworben hat und
b. mindestens 180 Credits und
c. die fachliche Einschlägigkeit gemäß Absatz 2 und
d. die ausreichende Kenntnis der englischen Sprache gemäß Absatz 4 nachweist.

(2) Die fachliche Einschlägigkeit ist gegeben, wenn wenigstens die folgenden Leistungen erbracht worden sind:

1. Leistungen in Betriebswirtschaftslehre im Umfang von wenigstens 60 Credits, davon mindestens 30 Credits im Bereich einer der in § 2 Abs. 1 genannten Spezialisierungen,
2. Leistungen in Mathematik oder Statistik oder Ökonometrie im Umfang von zusammen wenigstens 18 Credits und
3. Leistungen in Volkswirtschaftslehre im Umfang von wenigstens 12 Credits.

(3) Fehlen die Voraussetzungen nach Absatz 1c) spricht der Prüfungsausschuss die Zulassung unter der Auflage aus, dass bis zur Masterarbeit das erfolgreiche Absolvieren von Modulen aus dem Bachelorstudium im Umfang von maximal 30 Credits nachgewiesen wird. Die fehlenden Credits sind bis zur Anmeldung für die Masterarbeit zu erbringen. Noten der zusätzlich zu erbringenden Prüfungsleistungen gehen nicht in die Abschlussnote ein.

(4) Bewerberinnen und Bewerber, deren Muttersprache nicht Englisch ist, müssen über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache verfügen. Als ausreichend gelten Kenntnisse auf dem Niveau B 2 (GER).

§ 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Der Masterabschluss besteht aus den Modulprüfungen der in Absatz 2 aufgeführten Module sowie dem Abschlussmodul gem. § 8.

(2) In Abhängigkeit von der gewählten Spezialisierung (FACT, MuM oder DiB) sind folgende Module für die Masterprüfung zu erbringen:

Nummer	**Modulname**	**Credits**
Pflichtbereiche		
KOMPETENZ	Additive Schlüsselkompetenzen	12
MASTER	Masterarbeit	30
BWL-Basis: BWL-Basis (12 cp)		
BWL-B1	Informationsmanagement	6
BWL-B2	Controlling und Corporate Governance	6
Spezifische VWL: Spezifische VWL (6 cp)		
VWL-DiB	Governance: Policy and Market Dynamics	6
VWL-FACT	Governance: Institutions and the Public Sector	6
VWL-MuM	Economic Behavior: Models	6
	Summe	**72**
Wahlpflichtbereiche		
FM: Forschungsmethoden (12 cp)		
DiB_W4	Applied Research	6
METHOD_W1	Research Methods for Business	6
METHOD_W3	Qualitative Research Methods	0
METHOD_W4	Foundations in Experimental Economics	6
METHOD_W5	Research Methods	6
METHOD_W6	Methoden Grundlagen	6
MuM_W3	Analytics for Sustainable Marketing	6
Masterprofil: FACT-Masterprofil (48 cp)		
FACT-P1	Konzernrechnungslegung	6
FACT-P2	Taxation	6
FACT-P3	Finance	6
FACT_W1	Wertorientierte Unternehmensrechnung	6

FACT_W2	Ausgewählte Thematiken der Internen Unternehmensrechnung	6
FACT_W3	Bilanzanalyse/ -politik	6
FACT_W4	Unternehmensbewertung	6
FACT_W5	Risk Management	6
FACT_W6	Ausgewählte Themen der Steuerlehre	6
FACT_W7	Unternehmensplanspiel FACT	6
FACT_W8	Strategisches Controlling	6
FACT_W9	Forschungsseminar Controlling & Management	6
FACT_W10	R2 - Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht I	6
FACT_W11	Sustainable Finance	6
Masterprofil: MuM-Masterprofil (48 cp)		
DiB-P2	Business Model Innovation	6
DiB_W5	Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen	6
DiB_W6	Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship	6
FACT_W5	Risk Management	6
FACT_W9	Forschungsseminar Controlling & Management	6
METHOD_W1	Research Methods for Business	6
MUM_W1	Advanced Supply Chain Management	6
MUM_W17	Managing diversity, equity and inclusion	6
MuM-P1	Supply Chain Management	6
MuM-P2	Leadership & Change Management	6
MuM-P3	Vertriebs- und Kundenmanagement	6
MuM_W2	Customer Experience Management	6
MuM_W3	Analytics for Sustainable Marketing	6
MuM_W4	Recent Advances in Sustainable Marketing	6
MuM_W6	Strategic Human Resource Management	6
MuM_W7	Contemporary Topics in Organizational Research	6
MuM_W9	Strategisches Entrepreneurship	6
MuM_W10	Innovationsmarketing	6
MuM_W11	Neuproduktentwicklung	6
MuM_W18	Research Methods and Analytics in Project Studies	3
MuM_W19	Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen	3
MuM_W20	Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte	3
MuM_W21	Management interorganisationaler Beziehungen	3

Masterprofil: DiB-Masterprofil (48 cp)		
DiB-P1	Digital Transformation	6
DiB-P2	Business Model Innovation	6
DiB-P3	Service-Engineering & -Management	6
DiB_W	Software and Internet Economics	6
DiB_W1	Cases of Digital Transformation	6
DiB_W2	Machine Learning in the Context of Digital Transformation	6
DiB_W3	Social and Ethical Implications of Digitalization	6
DiB_W4	Applied Research	6
DiB_W5	Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen	6
DiB_W6	Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship	6
DiB_W7	Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben	6
DiB_W9	Digital Business	6
DiB_W12	Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik	6
DiB_W13	Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation	6
MuM_W9	Strategisches Entrepreneurship	6
MuM_W10	Innovationsmarketing	6
MuM_W11	Neuproduktentwicklung	6

(3) Mindestens 12 Credits sollen in englischsprachigen Lehrveranstaltungen erworben werden.

(4) Die Festlegung des Spezialisierungsbereichs erfolgt mit dem Antritt zur ersten ausschließlich für diesen Spezialisierungsbereich anzurechnenden Modul- oder Modulteilprüfung. Ein Wechsel des Spezialisierungsbereichs bedarf der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss.

(5) Der Fachbereichsrat kann weitere Wahlpflichtmodule der Liste der Spezialisierungsmodule hinzufügen oder in begründeten Fällen das Angebot einzelner Wahlpflichtmodule aussetzen.

§ 8 Masterarbeit (Abschlussmodul)

(1) Die Masterarbeit bildet das Abschlussmodul. Für dieses Modul werden bei allen Spezialisierungen 30 Credits vergeben.

(2) Das Thema der Masterarbeit wird frühestens im zweiten Semester auf Antrag ausgegeben. Vor Beginn der Masterarbeit ist der Nachweis von 78 Credits zu erbringen. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachter erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 24 Wochen. Die Bearbeitungszeit beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas. Das Thema der Masterarbeit darf nur einmal und nur innerhalb von 4 Wochen zurückgegeben werden.

(3) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die der Kandidat oder die Kandidatin nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so wird die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um vier Wochen verlängert.

(4) Die Masterarbeit ist fristgerecht in zwei gebundenen schriftlichen Exemplaren und einem elektronischen Exemplar beim Prüfungsausschuss abzugeben. Die Masterarbeit ist grundsätzlich in deutscher Sprache zu schreiben. Im Einvernehmen mit den Gutachtern kann die Masterarbeit in einer anderen Sprache erbracht werden.

§ 9 Bildung und Gewichtung der Note

Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Gesamtnote der Modulprüfungen gemäß § 7 Absatz 2 und der Note des Abschlussmoduls gemäß § 8. Die Gesamtnote der Modulprüfungen gemäß § 7 Absatz 2 errechnet sich als arithmetisches Mittel der nicht gerundeten, mit den je Modul anrechenbaren Credits gewichteten Modulnoten. Für die Berechnung der Gesamtnote werden die Gesamtnote der Modulprüfungen gemäß § 7 Absatz 2 mit 70% und die Note des Abschlussmoduls mit 30% gewichtet.

§ 10 Übergangsbestimmungen

Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die das Studium im Masterstudiengang Business Studies, M.Sc., ab dem Wintersemester 2025/26 an der Universität Kassel aufgenommen haben.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den xx. xx. xxxx

Der Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Björn Frank

Studien- und Prüfungsplan

Business Studies

Master

PO-2024

Stand: 03.09.2025, 14:52 Uhr

Studienziele und Lernergebnisse

[Darstellung allg. Studienaufbau einzufügen]

Innerhalb der Regelstudienzeit von vier Semestern sind Leistungen in den folgenden sechs Studienbereichen zu absolvieren:

- BWL-Basis (12 Credits/ 8 SWS),
- Spezifische VWL (6 Credits/ 4 SWS),
- Forschungsmethoden (12 Credits/ 8 SWS),
- Masterprofil (48 Credits/ 32 SWS),
- Additive Schlüsselkompetenzen (12 Credits/ 8 SWS)
- Masterarbeit (30 Credits)

In den Pflichtmodulen „Spezifische VWL“ besteht je nach Spezialisierung ein unterschiedliches Angebot.

In den Wahlpflichtmodulen geben die Angaben in den Modulbeschreiben zu den Lehrinhalten und den Titeln der Lehrveranstaltungen in der Regel nur einen Teil der zur Auswahl stehenden Veranstaltungen wieder. Das vollständige Lehrveranstaltungsangebot in den Wahlpflichtmodulen kann jeweils dem elektronischen Vorlesungsverzeichnis unter https://portal.uni-kassel.de entnommen werden. Das Veranstaltungsangebot des kommenden Wintersemesters ist dort jeweils ab dem 01. September, das Angebot des Sommersemesters ab dem 01. März vollständig einsehbar.

Informationsmanagement

Modulnummer / Modulcode	BWL-B1
Modulname	Informationsmanagement
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Inhalte, Theorien und Konzepte des Informationsmanagements voneinander abzugrenzen. Sie können diese Ansätze auf unternehmensbezogene Fragestellungen anwenden und daraus Lösungen für die organisatorische Praxis entwickeln. <u>Ergebnisse und Ziele sind:</u> • Fähigkeit zur kritischen Analyse und Bewertung der strategischen Bedeutung von Informationssystemen • Fähigkeit, Informationssysteme anhand gezielter Maßnahmen, Methoden und Techniken in bestehende Organisationsprozesse einzubetten • Steuerung und Kontrolle sowohl von organisationsinternen als auch organisationsübergreifenden Informationsprozessen • Fähigkeit zur Entwicklung und Bereitstellung von strategischen Konzepten hinsichtlich des Informationsmanagements zur Entscheidungsunterstützung des Top-Managements
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Controlling und Corporate Governance

Modulnummer / Modulcode	BWL-B2
Modulname	Controlling und Corporate Governance
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Begriffe Controlling sowie Corporate Governance einordnen in das zielgerichtete Management eines erfolgreichen Unternehmens. Die Studierenden wissen mit wissenschaftlichen und theoretischen Grundlagen eigenständig umzugehen. Die operativen sowie strategisch relevanten Instrumente und Systeme können eingeordnet und angewandt werden. Die Studierenden können kritisch-reflektiert Maßnahmen aus dem Bereich des Controllings und der Corporate Governance erarbeiten und vorstellen.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	DiB-P1
Modulname	Digital Transformation
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Verstehen, wie aktuelle technologische Trends und damit verbundene Phänomene sich auf Unternehmensprozesse, Produkte und Dienstleistungen sowie auf die ganze Gesellschaft auswirken • Einblick in die Bedeutung und wichtigsten Eigenschaften von Informationssystemen als zentrales Element für die Digitalisierung von Geschäftsprozessen, Produkten und Dienstleistungen • Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung zum Thema digitale Transformation und in den Verwertungsprozess von Forschungsergebnissen zur Entwicklung innovativer Praxisanwendungen • Verstehen der wichtigsten Konzepte und Theorien zur erfolgreichen Gestaltung digitaler Transformationsprozesse • Kenntnisse über verschiedene Wertschöpfungsstrategien aufbauend auf Informationstechnologie • Fähigkeit zur Identifizierung und Ausschöpfung von Innovations- und Transformationspotenzialen im Unternehmenskontext (u.a. durch Analyse von konkreten Fallstudien)
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Business Model Innovation

Modulnummer / Modulcode	DiB-P2
Modulname	Business Model Innovation
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierende werden in die Lage versetzt: • die Begriffe Geschäftsmodelle und Geschäftsmodellinnovationen aus verschiedenen Perspektiven beschreiben und anwenden zu können • den Prozess der Geschäftsmodellinnovationen analysieren und strukturieren zu können • ausgewählte Methoden für das Generieren von Ideen für Geschäftsmodellinnovationen verstehen, differenzieren und deren Einsatz gezielt anwenden zu können • duale und multiple Geschäftsmodelle voneinander abgrenzen sowie Vor- und Nachteile reflektieren zu können • Besondere Facetten der Geschäftsmodellinnovationen systematisieren, beschreiben und in aktuellen Kontexten konzipieren zu können • Relevanz technologischer Implikationen für bestehende und neue Geschäftsmodelle zu erkennen und entsprechende Anpassungsbedarfe identifizieren können
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Service-Engineering & -Management

Modulnummer / Modulcode	DiB-P3
Modulname	Service-Engineering & -Management
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Innerhalb dieses Moduls kann zwischen folgenden beiden Lehrveranstaltungen eines ausgewählt werden: **Dienstleistungsengineering und -management:** • Die Studierenden können die theoretischen Grundlagen im Bereich Service Engineering und Mangement wiedergeben und erläutern • Die Studierenden können das Phänomen Service Economy beschreiben und erklären und die damit verbundenen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen für Unternehmen verschiedener Bereiche verdeutlichen • Die Studierenden können erklären, wie sich durch IT die Dienstleistungswirtschaft und Zusammenarbeit in Unternehmen wandelt und welche neuen Angebote und Möglichkeiten hierdurch entstehen • Die Studierenden können die wichtigsten Methoden und Techniken des Service Engineerings und der Zusammenarbeit erklären • Die Studierenden können die Rolle des Service Engineerings beschreiben und erläutern, welche Potenziale und Vorteile sich ergeben • Die Studierenden können mit Hilfe von verschiedenen Vorgehensmodellen für das Service Engineering die Entwicklung inhaltlich und zeitlich strukturieren und planen • Die Studierenden können ausgewählte Methoden des Service Engineerings praktisch anwenden • Die Studierenden können im Lebenszyklus von IT-Dienstleistungen die wesentlichen Managementaufgaben identifizieren sowie ausgewählte Managementaufgaben strukturieren und auf Beispielfälle anwenden **Collaboration Engineering:** • Die Studierenden lernen Techniken und Werkzeuge zur Entwicklung wiederkehrender, hochwertiger IT-basierter Zusammenarbeitsprozesse kennen und können diese auf ein vorgegebenes Thema eigenständig anwenden. • Die Studierenden sind in der Lage, einen konsistenten Überblick zum Thema Collaboration Engineering darzustellen und sich der Thematik aus unterschiedlichsten Perspektiven anzunähern. • Die Studierenden sind in der Lage, die menschlichen Faktoren im Rahmen der Zusammenarbeit zu betrachten und die Fähigkeit des Einzelnen bei der Moderation, Verhandlung oder auch im Rahmen des kreativen Prozesses und bei der Entstehung von Innovationen zu unterstützen. • Die Studierenden sind in der Lage, mittels der Collaboration Engineering Techniken für wiederkehrende und hochwertige Aufgaben innovative digitale kollaborative Arbeitsformen systematisch zu entwickeln, zu implementieren und zu evaluieren.

	• Die Studierenden sind in der Lage, Moderations- und Kollaborationsexpertise in digitale kollaborative Arbeitsformen zu bündeln und diese an Nicht-Kollaborationsexperten zu übergeben. • Die Studierenden sind in der Lage, von CSCW bis hin zu Social Web ein breites Spektrum über den Einsatz von IKT im Rahmen der Zusammenarbeit zu geben sowie die Potentiale und Wirkungen von IT auf Gruppen-, Gemeinschafts- und Unternehmensebene zu diskutieren und IT-Werkzeuge zur Unterstützung der Zusammenarbeit auszuwählen
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Software and Internet Economics

Modulnummer / Modulcode	DiB_W
Modulname	Software and Internet Economics
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Studierende sind in der Lage, die Prinzipien der Internetökonomie aus theoretischer und anwendungsorientierter Sicht zu verstehen. • Studierende sind in der Lage, die Herausforderungen der wirtschaftlichen Nutzbarkeit von IT zu erkennen. • Studierende sind in der Lage, die ökonomischen Besonderheiten digitaler Güter, insbesondere hinsichtlich der Kostenstruktur, zu verstehen. • Studierende sind in der Lage, Strategien und Geschäftsmodelle von Softwareanbietern zu verstehen.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Cases of Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	DiB_W1
Modulname	Cases of Digital Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieser Kurs zielt darauf ab, die digitale Transformation von Unternehmen im Rahmen von Fallstudien zu erforschen. Die Studierenden sind nach der Teilnahme an dem Kurs in der Lage, Konzepte, Frameworks und Werkzeuge auf einen konkreten Fall anzuwenden und eine umfassende Fallstudie zu entwickeln. Das befähigt Studierende, technologische Entwicklungen im Hinblick auf deren Auswirkungen auf die digitale Transformation von Unternehmen zu verstehen.
Lehrveranstaltungsarten	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation und 10 Minuten Diskussion je Studierenden
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Wissenschaftliche Seminararbeit: 4000 Wörter je Studierenden
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Machine Learning in the Context of Digital Transformation

Modulnummer / Modulcode	DiB_W2
Modulname	Machine Learning in the Context of Digital Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die konzeptionellen Grundlagen, Ansätze und Konzepte des maschinellen Lernens für die digitale Transformation. Die Studierenden können dies auf konkrete Fragestellungen anwenden und Lösungen für die Praxis entwickeln. Ergebnisse und Ziele sind: • Fähigkeit, große Datenmengen systematisch zu analysieren, deren Eignung für Machine Learning Projekte zu bewerten, notwendige Vorverarbeitungsschritte zu erkennen und umzusetzen • Fähigkeit, geeignete supervised, unsupervised und reinforcement learning Machine Learning Modelle auszuwählen und zu trainieren Fähigkeit, Machine Learning Modelle zu evaluieren.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation je Studierenden S2: Entwicklung einer Machine Learning-Anwendung
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1 Studienleistung S2
Prüfungsleistungen	Wissenschaftliche Hausarbeit mit 2.500 Wörtern je Studierenden
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Social and Ethical Implications of Digitalization

Modulnummer / Modulcode	DiB_W3
Modulname	Social and Ethical Implications of Digitalization
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieser Kurs zielt darauf ab, die Digitalisierung der Gesellschaft unter dem Gesichtspunkt einer sozial verantwortlichen und ethischen Verwendung digitaler Technologien zu erforschen. Studierende sind nach Teilnahme in der Lage relevante Konzepte, theoretische Rahmenwerke und Methoden zur Analyse aus einer ethischen Perspektive zu verstehen und diese im Kontext digitaler Technologien auf einen konkreten Fall anzuwenden. Das ermöglicht Studierenden, ausgewogene Entscheidungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung treffen zu können, welche ein sinnvolles Gleichgewicht zwischen der unterstützenden und einschränkenden Rolle digitaler Technologien darstellen.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	30-60 Std. Kontaktstudium 120-150 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Zwischenpräsentation: 10 Minuten Präsentation und 10 Minuten Diskussion je Studierenden
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur: Schriftliche Prüfung 90 Minuten
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Applied Research

Modulnummer / Modulcode	DiB_W4
Modulname	Applied Research
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar sind die Studierenden in der Lage: **Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens zu verstehen und anzuwenden** • Die grundlegenden Anforderungen wissenschaftlichen Arbeitens zu benennen und zu erklären. • Die Prinzipien der wissenschaftlichen Argumentation und Strukturierung von wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden. **Verschiedene Forschungsmethoden zu kennen und zu reflektieren** • Einen Überblick über qualitative, quantitative, gestaltungsorientierte und literaturbasierte Forschungsmethoden zu geben. • Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Methoden kritisch zu reflektieren und auf konkrete Forschungsvorhaben zu übertragen. **Eine wissenschaftliche Fragestellung unter Anwendung einer passenden Forschungsmethode zu bearbeiten.** • Eine geeignete Forschungsfrage zu formulieren und ein wissenschaftliches Vorgehen zur Beantwortung der Frage zu planen. • Die gewählte Forschungsmethode auf eine konkrete Forschungsfrage anzuwenden und wissenschaftliche Erkenntnisse daraus abzuleiten. **Eine wissenschaftliche Ausarbeitung anzufertigen** • Die Ergebnisse ihrer Forschung in einem wissenschaftlichen Beitrag strukturiert darzustellen. • Eine fundierte, methodisch saubere wissenschaftliche Arbeit zu verfassen. **Forschungsergebnisse strukturiert zu präsentieren und zu diskutieren** • Den eigenen Forschungsprozess und die erzielten Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Präsentation nachvollziehbar darzustellen.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	40 Std. Kontaktstudium + 140 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S1: Übungsaufgabe

Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen

Modulnummer / Modulcode	DiB_W5
Modulname	Skalierbare digitale Unternehmen (B2B) gründen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieses Modul vermittelt ein tiefgehendes Verständnis für die Herausforderungen und Chancen, die neue Technologien wie semantische künstliche Intelligenz für digitale Geschäftsmodelle mit sich bringen. Durch die Kombination aus theoretischem Wissen und praxisnahen Einblicken lernen die Teilnehmenden, innovative digitale Unternehmen erfolgreich zu gründen und zu skalieren. • Verständnis für die Auswirkungen neuer Technologien wie semantische künstliche Intelligenz auf die Geschäftswelt entwickeln. • Verstehen, welche grundlegenden Anforderungen es gibt, um ein skalierbares digitales Unternehmen im B2B-Bereich zu gründen. • Erkennen, wie Fehler schnell erkannt und behoben werden können, um ein marktrelevantes, skalierbares Produkt zu entwickeln. • Praktische Einblicke in die Gründung und Skalierung digitaler Unternehmen durch die Analyse von Use Cases, Erfahrungen und aktuellen Herausforderungen eines Kasseler Start-ups erhalten. • Kombination von wissenschaftlich fundierter Theorie mit echten Praxiserfahrungen und top-aktuellen technologischen Problem- und Lösungsansätzen kennenlernen. • Anwendung des erworbenen Wissens auf reale Fallbearbeitungen, um praktische Fähigkeiten im Bereich der Gründung und Skalierung digitaler Unternehmen zu entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit insgesamt 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	
Studienleistungen	S1: Übungsaufgabe
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship

Modulnummer / Modulcode	DiB_W6
Modulname	Ausgewählte Themen des Technologie- und Innovationsmanagements sowie Entrepreneurship
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Im Rahmen des Projektseminars können, in Absprache mit den Lehrenden des FgTIME, Themenstellungen aus folgenden Themengebieten gewählt werden: • Technologie- und Innovationsakzeptanz • Neuproduktentwicklung und Portfoliomanagement • Digitale Transformation • Digitale Technologien • Change-Management • Agilität • Strategic Entrepreneurship • Geschäftsmodellinnovationen • Nachhaltige/soziale Geschäftsmodelle • Digitale Geschäftsmodelle
Lehrveranstaltungsarten	(Projekt-) Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Voraussetzung für eine Teilnahme sind Leistungsnachweise für mindestens zwei erfolgreich absolvierte Lehrveranstaltungen des FgTIME
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Exposé / schriftliche Ausarbeitung 5 bis 10 Seiten
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben

Modulnummer / Modulcode	DiB_W7
Modulname	Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, • die theoretischen Grundlagen der Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben zu beschreiben und zu erläutern. • wesentliche Aspekte der Anforderungen an die IV in ausgewählten Dienstleistungsbranchen zu unterscheiden und deren Umsetzung in Systemkonzeptionen zu erklären. • die wichtigsten Anwendungssystemtypen zu erläutern und zu analysieren. • anhand von praktischen Beispielen Anwendungssysteme für die Unterstützung ausgewählter Aufgaben von Dienstleistern zu erläutern und zu bewerten sowie diese auf verwandte Situationen anzuwenden und zu transferieren. • ausgewählte aktuelle Trends aus dem Bereich der Dienstleistungserbringung zu analysieren und kritisch zu reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Digital Business

Modulnummer / Modulcode	DiB_W9
Modulname	Digital Business
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Studierende sind in der Lage, Aufgaben des Information Managements bzw. des IT-Managements zu benennen sowie die wissenschaftliche Diskussion zum Wertbeitrag von IT nachzuvollziehen und einzuordnen. • Studierende sind in der Lage, Strategien und Ziele des IT-Outsourcings und Cloud Computings zu kennen und zu bewerten. • Studierende sind in der Lage, wesentliche Typen von Geschäftsanwendungen eines Unternehmens abzugrenzen sowie Vor- und Nachteile der Standardisierung der IT abzuwägen. • Studierende sind in der Lage, Methoden zur Quantifizierung von Komplexität in IT-Landschaften anzuwenden. • Studierende sind in der Lage, ausgewählte Anwendungsbeispiele von Machine Learning bzw. Künstlicher Intelligenz zu identifizieren und zu analysieren. • Studierende sind in der Lage, zukünftige Probleme, innovative Technologien und wissenschaftliche Entwicklungen zu erkennen und bei ihrer Tätigkeit angemessen zu berücksichtigen.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 min)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik

Modulnummer / Modulcode	DiB_W12
Modulname	Forschung unter Anleitung zu ausgewählten Themenstellungen der Wirtschaftsinformatik
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende sind in der Lage, • eine Forschungsfrage auf der Grundlage einer erkannten Forschungslücke zu definieren und beschreiben. • geeignete Forschungsmethoden zur Beantwortung der Forschungsfrage zu bestimmen. • die Forschungsfrage mittels geeigneter Forschungsmethoden zu beforschen. • eine wissenschaftliche Ausarbeitung zur durchgeführten Forschung zu erstellen.
Lehrveranstaltungsarten	Individualbetreuung 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium und 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	schriftlicher Ausarbeitung (10-15 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation

Modulnummer / Modulcode	DiB_W13
Modulname	Forschungsseminar: Projektmanagement in der Digitalen Transformation
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-fachlichen Kompetenzen entlang aktueller Forschungsergebnisse in einem Teilgebiet des Projektmanagements und/oder an der Schnittstelle zu bestimmten Herausforderungen oder Anwendungen im Bereich der digitalen Transformation. Sie können kritisch-reflektiert mit wissenschaftlichen Texten und im Besonderen mit Primärquellen des Forschungsfelds (Projektmanagement) umgehen. Die Studierenden entwickeln ihre methodisch-fachlichen Kompetenzen und können sich inhaltlich auf die Anforderungen einer Abschlussarbeit vorbereiten, die thematisch an das Fachgebiet „Projektmanagement in der Digitalen Transformation“ anknüpft.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	4 SWS (60 Std.) Selbststudium (120 Std.)
Studienleistungen	S1: Als Studienleistung im Umfang von max. 30 Std. kommen in Betracht: Text- bzw. Quellenkritik, Protokoll, regelmäßige Mitarbeit über E-Learning, Referat, Thesenpapier, Essay, Reflexionspapier, Präsentation, Poster, Fragebogenentwicklung, Zeitzeug:innen- oder Expert:innen-Interview(s), Planspiel, audio-visuelle und digitale Formate, Fragebogenentwicklung, Moderation etc.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit 15-30 Seiten), gekoppelt mit Vortrag/Präsentation (10-20 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Konzernrechnungslegung

Modulnummer / Modulcode	FACT-P1
Modulname	Konzernrechnungslegung
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden können beurteilen, was Konzernabschlüsse leisten können, kennen aber auch die Grenzen der Aussagefähigkeit einer konsolidierten Rechnungslegung. Die Studierenden erkennen die Komplexität des Aufbaus internationaler Konzerne und wissen, wie Konzernstrukturen im Rechnungswesen abgebildet werden. Die einschlägigen Konsolidierungstechniken werden theoretisch sicher beherrscht und können rechnerisch dargelegt werden. Die Studierenden kennen die bilanzpolitischen Parameter in internationalen Konzernen und können im Rahmen der bilanziellen Steuerung Alternativrechnungen entwickeln. Die Studierenden können Konzernabschlüsse finanzanalytisch auswerten.
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS) und ggf. +BL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Taxation

Modulnummer / Modulcode	FACT-P2
Modulname	Taxation
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden... • besitzen die Fähigkeit, die steuerlichen Konsequenzen unternehmerischer Entscheidungen zu ermitteln. • besitzen solide Kenntnisse über einschlägige Modelle zur Quantifizierung von Steuerwirkungen. • sind in der Lage, den Einfluss der Besteuerung auf die Vorteilhaftigkeit von Handlungsalternativen zu ermitteln.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Finance

Modulnummer / Modulcode	FACT-P3
Modulname	Finance
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Ziel des Moduls ist es, den Studierenden im Bereich Finanzwirtschaft und Kapitalmärkte vertiefte Kenntnisse über die relevanten und aktuellen Modelle zu vermitteln. Zudem sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Erkenntnisse dieser Modelle eigenständig anzuwenden. Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls sollten die Studierenden... • einen vertieften Überblick über die zentralen Modelle der Finanzwirtschaft besitzen • zentrale Theorien zur Marktbewertung riskanter Zahlungsströme kennen und diskutieren können • über die nötigen Grundlagen zur eigenständigen Kritik, Modifikation und Weiterentwicklung finanzwirtschaftlicher Modelle verfügen, • in der Lage sein, die erlernten Konzepte eigenständig im Risiko-management anzuwenden • Theorien zur optimalen Kapitalstruktur und Dividendenpolitik von Unternehmen verstehen und vor dem Hintergrund verschiedener Marktfriktionen analysieren und im Hinblick auf ihre praktischen Implikationen bewerten können
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Wertorientierte Unternehmensrechnung

Modulnummer / Modulcode	FACT_W1
Modulname	Wertorientierte Unternehmensrechnung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Die Studierenden sind in der Lage, zur Planung und Kontrolle der strategischen Erfolgsziele in kapitalmarktorientierten Unternehmen adäquate Totalerfolgsrechnungen zu konzipieren. • Sie sind dazu befähigt, die Integration von Periodenerfolgs- und Totalerfolgsrechnungen im Spannungsfeld von Planung, Verhaltenssteuerung und Rechenschaftslegung gegenüber Kapitalgebern zu analysieren. • Sie können die Modelle zur Prognose und Bewertung unsicherer Ergebnisgrößen analysieren und die Einsatzmöglichkeiten in ausgewählten Entscheidungssituationen beurteilen. • Sie sind dazu in der Lage, Konzeptionen zur Ermittlung wertorientierter Erfolgskennzahlen zu analysieren und deren Aussagefähigkeit für die interne Kontrolle und externe Rechnungslegung über die Entwicklung des Unternehmenswerts zu beurteilen. • Sie können vor diesem Hintergrund Möglichkeiten und Grenzen der Integration von externem und internem Rechnungswesen untersuchen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Präsenzstudium und 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Ausgewählte Thematiken der Internen Unternehmensrechnung

Modulnummer / Modulcode	FACT_W2
Modulname	Ausgewählte Thematiken der Internen Unternehmensrechnung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Internen Unternehmensrechnung. • Die Studierenden sind dazu befähigt, „Klassiker“ der Kostenrechnung im Spiegel der gegenwärtigen fachbezogenen wissenschaftlichen Debatte zu beurteilen. • Sie sind somit dazu in der Lage, sich mit den Inhalten von Fachbeiträgen insbesondere bezüglich deren heutiger Relevanz kritisch auseinanderzusetzen. • Sie können kostenrechnerische Aspekte hinsichtlich der geschichtlichen und zukünftigen Entwicklung der Kostenrechnung analysieren. • Sie können reflektiert die Implikationen ausgewählter und zugleich bedeutsamer gegenwärtiger Aspekte wie der Digitalisierung auf das heutige und zukünftige Rechnungswesen untersuchen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Präsenzstudium und 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Bilanzanalyse/ -politik

Modulnummer / Modulcode	FACT_W3
Modulname	Bilanzanalyse/ -politik
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studenten beherrschen Verfahren und Instrumente der Jahresabschlussanalyse und können sie auf die Bestandteile der Rechnungslegung von Unternehmen anwenden. In der kritischen Analyse von Jahresabschlüssen und Lageberichten erkennen sie auch die Grenzen der Aussagefähigkeit einer Rechnungslegung in der Abbildung der wirtschaftlichen Lage. Einschlägige Kennzahlen und bilanzanalytisch aufbereitete Teile der Rechnungslegung wie Strukturbilanzen und Erfolgsquellenanalysen werden theoretisch beherrscht und können rechnerisch dargelegt werden. Die Studierenden können publizierte Rechnungslegungen analytisch auswerten.
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Unternehmensbewertung

Modulnummer / Modulcode	FACT_W4
Modulname	Unternehmensbewertung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studenten beherrschen Verfahren und Instrumente der Unternehmensbewertung sowie die einschlägigen fachlichen Standards. Ergebnisse der Unternehmensbewertung können analysiert und kritisch diskutiert werden. Einschlägige methodische Verfahren können rechnerisch dargelegt werden. Erforderliche Parameter der Unternehmensbewertung etwa im Capital Asset Pricing Model können abgeleitet und analysiert werden.
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Risk Management

Modulnummer / Modulcode	FACT_W5
Modulname	Risk Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Die Studierenden sind dazu befähigt, aktuelle Themen von Risk Management im Spiegel der gegenwärtigen fachbezogenen wissenschaftlichen Debatte zu beurteilen. • Sie sind dazu in der Lage, sich mit den Inhalten von Risk Management Fachbeiträgen kritisch auseinanderzusetzen. • Sie können reflektiert die Implikationen ausgewählter und zugleich bedeutsamer gegenwärtiger Diskurse auf das zukünftige Risk Management untersuchen. • Sie verfügen somit über vertiefte Kenntnisse in Risk Management Fragen.
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	120 h Selbststudium, 60 h Kontaktstudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Exam, 90 minutes
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Ausgewählte Themen der Steuerlehre

Modulnummer / Modulcode	FACT_W6
Modulname	Ausgewählte Themen der Steuerlehre
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Die Studierenden sind dazu befähigt, aktuelle Besteuerungsthemen im Spiegel der gegenwärtigen fachbezogenen wissenschaftlichen Debatte zu beurteilen. • Sie sind dazu in der Lage, sich mit den Inhalten von steuerlichen Fachbeiträgen kritisch auseinanderzusetzen. • Sie können reflektiert die Implikationen ausgewählter und zugleich bedeutsamer gegenwärtiger Besteuerungsdiskurse auf das zukünftige Steuerrecht untersuchen. • Sie verfügen somit über vertiefte Kenntnisse in steuerrechtlichen Fragen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Std. (4 SWS) Präsenzstudium + 120 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (ca. 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 13 bis 15 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Unternehmensplanspiel FACT

Modulnummer / Modulcode	FACT_W7
Modulname	Unternehmensplanspiel FACT
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Die Studierenden lernen, auf der Basis ihrer im Studium gewonnenen Erkenntnisse komplexe und spezialisierte Problemfelder aus den Bereichen Finance, Accounting, Controlling und/oder Taxation in einem simulierten Planspiel anzuwenden. • Die Teilnehmer an dem Planspiel übernehmen die Führung eines Unternehmens und konkurrieren direkt mit anderen Unternehmen am simulierten Markt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Entscheidungsfindung auf Problemen der internen und externen Unternehmensrechnung. • Die Teilnehmer müssen die aus dem Controlling und der externen Rechnungslegung auf Basis von nationalen und internationalen Standards gewonnene Datenbasis, analysieren und kompetent auswerten. Darüber hinaus sind grundlegende Kenntnisse aus verschiedenen betriebswirtschaftlichen Teilbereichen notwendig. • Die Studierenden werden in Diskussionsform darin geschult, die eigenen Beurteilungen und Schlussfolgerungen zu präsentieren und zu verteidigen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge.
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Std. (60 Std. Kontaktstudium und 120 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Präsentation (20 Min.)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (15 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Strategisches Controlling

Modulnummer / Modulcode	FACT_W8
Modulname	Strategisches Controlling
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse im Bereich des strategischen Controllings. Sie sind in der Lage, komplexe Controllinginstrumente kritisch zu hinterfragen und praxisorientiert anzuwenden. Darüber hinaus entwickeln sie Fähigkeiten zur strukturierten Analyse von Unternehmenssituationen und zur Erarbeitung fundierter Handlungsempfehlungen. Kommunikations- und Teamfähigkeit werden durch Gruppenarbeiten und Präsentationen gezielt gefördert. Individuelle Feedbackprozesse stärken die Fähigkeit zur Selbstreflexion und Qualitätssicherung der eigenen Arbeit.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	Gesamt: 180 Stunden, Präsenzzeit: ca. 30 Stunden, Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden, Eigenständige Forschung und Ausarbeitung: 90 Stunden
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation inklusive wissenschaftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Forschungsseminar Controlling & Management

Modulnummer / Modulcode	FACT_W9
Modulname	Forschungsseminar Controlling & Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Fragestellungen im spezifischeren Bereich Controlling und dem allgemeineren Bereich Management zu identifizieren, relevante Forschungs-Literatur systematisch zu analysieren sowie eigene Forschungsarbeiten unter Anwendung geeigneter Methoden zu konzipieren, durchzuführen und zu präsentieren. Sie entwickeln Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere im analytischen Denken, in der strukturierten Argumentation und im Umgang mit internationalen wissenschaftlichen Quellen.
Lehrveranstaltungsarten	Semianr
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	Gesamt: 180 Stunden, Präsenzzeit: ca. 30 Stunden, Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden, Eigenständige Forschung und Ausarbeitung: 90 Stunden
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation inklusive wissenschaftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

R2 - Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht I

Modulnummer / Modulcode	FACT_W10
Modulname	R2 - Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht I
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls • verfügen die Studierenden über Kenntnisse in ausgewählten Bereichen des europäischen und internationalen Umweltrechts sowie des europäischen und internationalen Rechts der digitalen Gesellschaft, • können sie das systematische Zusammenspiel rechtlicher Vorgaben auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene exemplarisch erklären, • können sie die internationalen Verträge sowie das europäische Primär- und Sekundärrecht mit Relevanz für das Umweltrecht und für die digitale Gesellschaft sowie deren Umsetzung in nationales Recht sowie die Probleme grenzüberschreitenden Handelns und die ökologischen, technischen, politischen und wirtschaftlichen Grundlagen der einschlägigen rechtlichen Regelungen exemplarisch benennen. • sind sie in der Lage, gesellschaftliche Implikationen umweltbezogenen Handelns und der digitalen Transformation zu beschreiben, • können sie die rechtlichen Regelungen grenzüberschreitenden Handelns auf komplexe Sachverhalte anwenden, und • die Regelungen sowie die dazu ergangene Rechtsprechung kritisch reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP, S, HS (4 SWS) - 2 x 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60h Präsenzzeit + 120h Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (60-120 min) (Bei entsprechender Ankündigung durch die Dozentin oder den Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltung können bis zu 40 % der Prüfungsleistung in vorgezogenen lehrveranstaltungsbegleitenden Leistungen (insbesondere Moderation, Präsentation, Referat, Koreferat, Vortragszusammenfassung, Buchrezension, Buchexzerpt, Thesenpapier, Fallbesprechung, Kurztest, Protokoll, schriftliche Hausaufgabe oder Web 2.0-Anwendung oder vergleichbare Beiträge) erbracht werden, um die Prüfungsbelastung am Ende des Semesters zu vermindern.
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Sustainable Finance

Modulnummer / Modulcode	FACT_W11
Modulname	Sustainable Finance
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Qualifikationsziel, Kompetenzen: • Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Konzepte im Bereich Sustainable Finance • Sie können die Konzepte im Hinblick auf Ihre Forschungs- und Praxisrelevanz einordnen. • Sie besitzen einen Überblick über aktuelle praktische und forschungsrelevante Entwicklungen. • Die Studierenden sind mit grundlegenden Praxis- und Forschungsanwendungen vertraut und können einfache Forschungsfragen eigenständig bearbeiten.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat mit Hausarbeit
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Additive Schlüsselkompetenzen

Modulnummer / Modulcode	KOMPETENZ
Modulname	Additive Schlüsselkompetenzen
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von additiven Schlüsselkompetenzen (insbes. Kommunikations-, Organisations- und Methoden- und Sprachkompetenzen sowie fachübergreifende Studien). Diese Kompetenzen sollen die Studierenden dazu qualifizieren, einen Einstieg in den Beruf zu finden und sie zum selbstständigen lebenslangen Lernen zu befähigen. Aufgrund der Heterogenität der Kompetenzen und der damit verbundenen Vielzahl von möglichen Qualifikationsrahmen können die oben genannten Kompetenzen durch eine oder mehrere der unten genannten Leistungen erworben werden: • Leistungen, die gemäß der Rahmenvorgaben der Universität Kassel als additive Schlüsselkompetenzen anzusehen sind, • Studentisches Engagement gemäß den o.g. Rahmenvorgaben, • Sprachkurse, • Leistungen aus Lehrveranstaltungen der Universität Kassel • Leistungen aus Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden. Ausgeschlossen ist die Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die inhaltlich keinen wesentlichen Unterschied zu anderen bereits belegten Lehrveranstaltungen aufweisen. • Leistungen aus Lehrveranstaltungen, die von Einrichtungen wie GradZ, Career Service, CESR, Servicecenter Lehre, UNIKAT, Service Learning oder dem Internationalen Studienzentrum angeboten werden. • Praktikum
Lehrveranstaltungsarten	In Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	360 Stunden (Aufteilung in Präsenzzeit und Selbststudium ist in Abhängigkeit von den gewählten Lehrveranstaltungen)
Studienleistungen	S1: Folgende Studienleistungen können einzeln oder in Kombination vorgesehen werden: - Schriftliche Leistungsnachweise (Klausur, Kurztest, Vortragszusammenfassung, schriftliche Referatsausarbeitung, schriftliche Hausarbeit, Essay, Fallstudienanalyse, Buchrezension, Buchexzerpt, Protokoll, Thesenpapier, IT-Anwendung oder vergleichbare Beiträge) - Mündliche Leistungsnachweise (Moderation, Sitzungsleitung, Präsentation, Referat, Koreferat, mündliche Fallbesprechung, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Posterpräsentation oder vergleichbare Beiträge)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	
Anzahl Credits (ECTS)	12 cp

Masterarbeit

Modulnummer / Modulcode	MASTER
Modulname	Masterarbeit
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden wenden ihre im Studium gewonnenen Kenntnisse bei der selbstständigen Bearbeitung einer anwendungsbezogenen wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellung im Rahmen der Masterarbeit an.
Lehrveranstaltungsarten	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Immatrikulation im Masterstudiengang Business Studies und der Nachweis von 78 Credits aus dem Studium Voraussetzungen für Zulassung zur Prüfungsleistung: vgl. §§ 6 und 8 FPO
Studentischer Arbeitsaufwand	720 Stunden Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Masterarbeit (50-70 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	30 cp

Research Methods for Business

Modulnummer / Modulcode	METHOD_W1
Modulname	Research Methods for Business
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen bekommen auf Basis der im Bachelorstudium insbesondere im Bereich Statistik erworbenen Kenntnisse einen vertieften Einblick in wissenschaftliche Forschungsmethoden. Sie gewinnen damit einen Überblick über Methoden, die eine empirische Analyse volks- und betriebswirtschaftlicher Fragestellungen ermöglichen. Die Studierenden verfügen am Ende über die folgenden Kenntnisse, Qualifikationen und Kompetenzen: - Grundkenntnisse in Wissenschaftstheorie, - Befähigung zur Auswahl, Anwendung und kritischen Bewertung adäquater empirischer Methoden bei volks- und betriebswirtschaftlichen Problemstellungen auf wissenschaftlichem Niveau, - Kenntnisse über unterschiedliche Datenstrukturen (z.B. Querschnitts-, Panel- und Zeitreihendaten), Datenerhebungsverfahren (z.B. Befragungen oder Experimente) oder Datenbanken und Befähigung zur kritischen Bewertung ihrer Angemessenheit bei konkreten volks- und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen, - Befähigung zur Datenerhebung mit experimentellen Methoden, oder Befragungen, Interviews, Beobachtungen und weiteren Methoden - Befähigung zur eigenständigen Durchführung computergestützter Datenanalysen mit Hilfe von Statistiksoftware Software (z.B. Stata, R, Excel, MaxQDA, SPSS).
Lehrveranstaltungsarten	S (4SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180h
Studienleistungen	S1: (Gruppen-) Präsentation (15-20MInuten) S2: Peer-Feedback zu den Forschungsprojektideen anderer geben
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1 Studienleistung S2
Prüfungsleistungen	Auf Basis des Peer-Feedbacks überarbeitete Seminararbeit (7000-8000 Worte)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Qualitative Research Methods

Modulnummer / Modulcode	METHOD_W3
Modulname	Qualitative Research Methods
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage eigenständig eine qualitative Studie durchzuführen. Sie kennen alternative qualitative Studiendesigns sowie Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden. Darüber hinaus sind sie in der Lage auch kritisch die Vor- und Nachteile verschiedener methodischer Herangehensweisen zu reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	S2: Moderation gemäß § 5 (2) der FPO
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Prüfungsleistung P1: Referat (45 min) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3 Seiten) Notengewichtung P1: 50% Prüfungsleistung P2: Referat (15 min) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) Notengewichtung P2: 50%
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Foundations in Experimental Economics

Modulnummer / Modulcode	METHOD_W4
Modulname	Foundations in Experimental Economics
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Spezifika von ökonomischen (im Gegensatz beispielsweise zu psychologischen) Experimenten und sind in der Lage, selbst Experimente zu entwerfen und ihre Durchführung zu planen. Sie beginnen ein Gespür für Probleme der Interpretation experimenteller Evidenz wie beispielsweise die Frage nach externer Validität zu bekommen.
Lehrveranstaltungsarten	V / Ü (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20-30 Minuten), einzeln
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Research Methods

Modulnummer / Modulcode	METHOD_W5
Modulname	Research Methods
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Das Modul bietet eine vertiefte Ausbildung in Spezialgebieten fortgeschrittener Methoden, die eine quantitative Analyse empirischer Fragestellungen der Wirtschaftswissenschaften aus Forschung und Praxis ermöglichen. Die Auswahl der Methoden trägt der Tatsache Rechnung, dass in der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung unterschiedliche methodische Ansätze Anwendung finden. Die Studierenden werden befähigt, wissenschaftlich fundiert adäquate wirtschaftswissenschaftliche Methoden bei einer empirischen Analyse volks- und betriebswirtschaftlicher Problemstellungen auszuwählen und einzusetzen. Sie können Lösungsansätze auf wissenschaftlichem Niveau interpretieren und kritisch bewerten. Sie lernen, mit divergierenden Ergebnissen einzelner wissenschaftlicher Verfahren und Studien umzugehen. Dadurch wird das wissenschaftliche Selbstverständnis gestärkt.
Lehrveranstaltungsarten	V / Ü (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20-30 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (10-15 Seiten) oder Referat (Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung, 10-20 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Methoden Grundlagen

Modulnummer / Modulcode	METHOD_W6
Modulname	Methoden Grundlagen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen den Sinn komplexer quantitativer Verfahren und sind in der Lage, für bestimmte Fragestellungen angemessene statistische Verfahren auszuwählen. Das Modul bietet eine vertiefte Ausbildung in Spezialgebieten fortgeschrittener Methoden, die eine quantitative Analyse empirischer Fragestellungen der Wirtschaftspsychologie aus Forschung und Praxis ermöglichen. Die Auswahl der Methoden trägt der Tatsache Rechnung, dass es eine wissenschaftlich fundierte und häufig auch interdisziplinäre Analyse relevanter Phänomene oft unerlässlich macht, unterschiedliche methodische Ansätze zu kombinieren: • Statistisch-ökonometrischer Ansatz, • Experimenteller Ansatz, • Qualitative Ansätze. Aufbauend auf die im Bachelor-Studium erworbenen methodischen Kenntnisse sollen die Studierenden das fortgeschrittene Rüstzeug des empirischen Arbeitens bei wirtschaftspsychologischen Fragestellungen erlernen. Da die computergestützte Analyse inzwischen zum Standard zählt, ist der Einsatz von Spezialsoftware hierbei unerlässlich. Ein herausragendes Lernziel besteht in der Vermittlung von Methodenkompetenzen, die die Studierenden befähigen, wissenschaftlich fundiert adäquate Methoden bei einer empirischen Analyse auszuwählen und einzusetzen. Hierdurch werden die Studierenden in die Lage versetzt, Lösungsansätze auf wissenschaftlichem Niveau zu interpretieren und kritisch zu bewerten. Schlüsselkompetenzen: Die Studierenden erwerben durch Selbstorganisation Organisationskompetenz (1 Credit, integriert)
Lehrveranstaltungsarten	VL und S (4 SWS) oder VL/Ü (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Std. Präsenzstudium + 120 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Seminare: Impulsreferate (10-20 Min.), Erstellung einer Projektarbeit in Arbeitsgruppen, Anfertigung einer schriftlichen Fallstudie (in der Arbeitsgruppe) oder Referat (10-20 Min.), Projektarbeit mit Ergebnispräsentation, mündliche Beteiligung oder Klausur (90-120 Min.) und Referat mit schriftl. Ausarbeitung (10-20 Min.) Vorlesungen: Klausur (90-120 Min.) oder Klausur (90-120 Min.) und Referat (10-20 Min.) Die Studienleistung wird zu Semesterbeginn festgelegt und den Studierenden in der ersten Veranstaltungswoche mündlich und schriftlich mitgeteilt.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Advanced Supply Chain Management

Modulnummer / Modulcode	MUM_W1
Modulname	Advanced Supply Chain Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Konzepte des Supply Chain Management zu nutzen und mit theoretischen und praktischen Fragestellungen zu verknüpfen, um entsprechende Lösungen zu entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	S (4SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180h
Studienleistungen	S1: Präsentation (15-20 Minuten)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	schriftliche Seminararbeit (7000-8000 Worte)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Managing diversity, equity and inclusion

Modulnummer / Modulcode	MUM_W17
Modulname	Managing diversity, equity and inclusion
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Students have developed an understanding of diversity, equity and inclusion (DEI) in a corporate context. They are able to select and critically examine scientific studies and discussions on DEI and relate them to practical examples. Students who aim to work for or with corporate organisations will be able to recognise and apply the information discussed in this seminar.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	4 SWS Seminar (60 Std.), Selbststudium (120 Std.) inkl. Prüfungsleistungen
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Hausarbeit und Vortrag
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Supply Chain Management

Modulnummer / Modulcode	MuM-P1
Modulname	Supply Chain Management
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen die Anwendung von Methoden zur Analyse und Optimierung unternehmensübergreifender Wertschöpfungsketten erlernen.
Lehrveranstaltungsarten	VL/ S mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.). Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten und Dozentinnen
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Leadership & Change Management

Modulnummer / Modulcode	MuM-P2
Modulname	Leadership & Change Management
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Theorien und Konzepte im Bereich „Leadership“ und „Change-Management“ voneinander abzugrenzen. Sie können diese Ansätze auf unternehmensbezogene Fragestellungen anwenden und daraus Lösungen für die organisatorische Praxis entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Vertriebs- und Kundenmanagement

Modulnummer / Modulcode	MuM-P3
Modulname	Vertriebs- und Kundenmanagement
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden... • besitzen einen vertiefenden Einblick in die wichtigsten Entscheidungsbereiche des Vertriebs- und Kundenmanagements • kennen die theoretischen Grundlagen von Verkaufs- und Kundenbindungsprozessen • können die Anforderungen und Handlungsmöglichkeiten für einen effizienten und effektiven Ressourceneinsatz im Vertrieb beurteilen und gestalten
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Customer Experience Management

Modulnummer / Modulcode	MuM_W2
Modulname	Customer Experience Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden… • haben ein tiefgehendes Verständnis über Determinanten und Bestandteile sowie der psychologischen und ökonomischen Wirkungen der Customer Experience. • kennen die wesentlichen verhaltenswissenschaftlichen Theorien der Customer Experience. • kennen die grundlegende Gestaltungsmöglichkeiten der Customer Experience an verschiedenen Touchpoints der Customer Journey. können methodische, organisatorische und personelle Umsetzungsanforderungen des Customer Experience Management erkennen und bewerten.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar mit Präsentation und Hausarbeit mit insgesamt 4 SWS und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Präsentation (inklusive Diskussion) mit schriftlicher Ausarbeitung
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Analytics for Sustainable Marketing

Modulnummer / Modulcode	MuM_W3
Modulname	Analytics for Sustainable Marketing
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden • Studierende kennen relevante Daten Quellen und können diese hinsichtlich Ihrer Qualität bewerten. • besitzen vertiefende Kenntnisse der Daten und Algorithmen, die im Targeting genutzt werden. • kennen die wesentlichen rechtlichen und ethischen Grundlagen des Targeting können selbständig Auswertungen großer Kundendatensätze vornehmen.
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Group Project (divided into Project Report and Project Presentation (10-30 minutes, 5-15 pages per student))
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Recent Advances in Sustainable Marketing

Modulnummer / Modulcode	MuM_W4
Modulname	Recent Advances in Sustainable Marketing
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden erhalten einen Überblick über: • Aktuelle Theorien zum nachhaltigen Konsum, Entsorgungsverhalten und Konsumverzicht • den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussion zum Sustainable Marketing • Instrumente, Taktiken und Strategien des Sustainable Marketing • Umsetzungen in der Praxis und Erfolgsmessung
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium, 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Group Project (divided into Project Report and Project Presentation (10-30 minutes, 5-15 pages per student))
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Strategic Human Resource Management

Modulnummer / Modulcode	MuM_W6
Modulname	Strategic Human Resource Management
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage ausgewählten Themen aus dem strategischen Personalmanagement selbständig zu reflektieren und kritisch zu würdigen. Sie haben ein vertieftes Verständnis von neueren Entwicklungen in der strategischen Personalarbeit und können die diesbezüglichen Problemlagen eigenständig durchdenken und entsprechende Lösungsansätze aufzeigen.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (45 min) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Contemporary Topics in Organizational Research

Modulnummer / Modulcode	MuM_W7
Modulname	Contemporary Topics in Organizational Research
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle Themen der Organisationsforschung zu reflektieren und deren neuen theoretischen und praktischen Beitrag kritsch zu würdigen. Sie kennen die empirsche Studienlage und die verschiedenen wissenschaftlichen Positionen zu diesen aktuellen Themen. Sie können vor diesem Hintergund fundierte Handlungsempfehlungen für spezifische Organisationen entwickeln.
Lehrveranstaltungsarten	Seminar (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Referat (45min) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Strategisches Entrepreneurship

Modulnummer / Modulcode	MuM_W9
Modulname	Strategisches Entrepreneurship
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Strategic Entrepreneurship analysieren und anwenden • Marktanalyse und Opportunity Development • Innovative Geschäftsmodelle konzipieren und kritisch bewerten • Skalierungsstrategien und Netzwerke zur Wachstumsförderung nutzen • Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung strategisch integrieren
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung / Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Keine
Prüfungsleistungen	Klausur
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Innovationsmarketing

Modulnummer / Modulcode	MuM_W10
Modulname	Innovationsmarketing
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Relevanz des systematischen Innovationsmarketings • Verständnis zu den Rahmenbedingungen von Innovationsaktivitäten • Einführung in verschiedene Innovationsprozesse und Zyklusmodelle • Verständnis zu Inhalt und Abgrenzung von Adoptions- und Diffusionstheorie • Ansätze zur Messung von Innovationserfolg • Verständnis von Charakteristika, welche Innovationen erfolgreich machen • Definition und Abgrenzung von Innovationsmarketing • Grundlagen des Marketingmix • Definition, Aufbau und Typen von Innovationsstrategie • Einführung in Kreativitätstechniken • Vorstellung von Verfahren zur Ideenfindung und -Selektion • Systematische Erhebung und Implementierung von Kundenanforderung in Produkte • Kennenlernen von Markteintrittsstrategien
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung / Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Neuproduktentwicklung

Modulnummer / Modulcode	MuM_W11
Modulname	Neuproduktentwicklung
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	• Notwendigkeit und Herausforderungen der NPE detailliert aufzeigen können. • Verstehen, wie Innovation im NPE-Prozess entsteht. • Den NPE-Prozess und seine Phasen umfassend beschreiben können. • Methoden im NPE-Prozess kennen, verstehen und anwenden können. • Moderne Forschungsstränge und deren Ergebnisse kennen.
Lehrveranstaltungsarten	Vorlesung / Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Studentischer Arbeitsaufwand	162 Std.
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Research Methods and Analytics in Project Studies

Modulnummer / Modulcode	MuM_W18
Modulname	Research Methods and Analytics in Project Studies
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen verschiedene qualitative, quantitative und kombinierte Methoden der Datenerhebung und -analyse im Projektkontext. Sie können situationsabhängig die geeignete Methode auswählen und begründen sowie diese selbstständig anwenden. Die Studierenden können Primärquellen würdigen und die Belastbarkeit von projektbezogenen Forschungsergebnissen kritisch reflektieren.
Lehrveranstaltungsarten	S 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS (30 Std.) Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung oder Sitzungsmoderation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Schriftliche Ausarbeitung (Projektarbeit: 20-30 Seiten), gekoppelt mit Vortrag/Präsentation (15 Minuten)
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen

Modulnummer / Modulcode	MuM_W19
Modulname	Projektmanagement 1: Einführung und Grundlagen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen wesentliche Grundelemente des Projektmanagements (PM). Sie haben Kenntnis von der Bedeutung und dem Wert des PM im Arbeitsleben und bei der Bewältigung von Fachaufgaben. Die Studierenden kennen und verstehen grundlegende Begriffe im Themenbereich, verschiedene Arten und Aufbauorganisationsformen von Projekten, Abläufen und die wesentlichen Prozesse im Projektmanagement. Die Studierenden können Projektmanagementkenntnisse auf die Organisation, Durchführung und Steuerung von Projekten anwenden.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS, Ü + HÜ
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.), 2 Ü (Einzeltermine, insg.; 10 Std.), Selbststudium (50 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme in den Übungen (Gruppenarbeit, Abgabe und Überprüfung der Ergebnisse inklusive mündliche Ergebnispräsentation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur 60 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte

Modulnummer / Modulcode	MuM_W20
Modulname	Projektmanagement 2: Digitaler Wandel durch Projekte
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Aufgaben und Kompetenzen von Projektleiterin/innen. Sie können wesentliche Strukturen und Abläufe der Projektplanung, -steuerung und -kontrolle beschreiben. Die Studierenden können unterschiedliche Formen der Projektaufbauorganisation beschreiben, miteinander vergleichen und in Abhängigkeit bestimmter Situationen eine geeignete auswählen. Sie beherrschen effektive Instrumente des Projektänderungs-, -risiko- und -stakeholdermanagements, können deren Vor- und Nachteile abwägen und situationsabhängig Tools und Konzepte in Anwendung bringen.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS Ü + HÜ (je ein Halbtag)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS VL (30 Std.) + Ü (Einzeltermine, insg. 10 Std.) Selbststudium (50 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (nachgewiesen durch Gruppenarbeit, Abgabe und Überprüfung der Ergebnisse inklusive mündliche Ergebnispräsentation)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistung S1
Prüfungsleistungen	Klausur 60 Min.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Management interorganisationaler Beziehungen

Modulnummer / Modulcode	MuM_W21
Modulname	Management interorganisationaler Beziehungen
Art des Moduls	Wahlpflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Grundbegriffe, Ausprägungsformen und Mechanismen von Unternehmenskooperation sowie ausgewählte Konzepte und Theorien des Managements interorganisationaler Beziehungen. Sie sind in der Lage, Spannungsverhältnisse im Management interorganisationaler Beziehungen zu identifizieren und situationsspezifische Lösungsansätze zur Reduktion bzw. Entschärfung dieser zu entwickeln. Des Weiteren können die Studierenden strategische und operative Probleme der Unternehmenskooperation verstehen, kritisch hinterfragen und konstruktiv bearbeiten.
Lehrveranstaltungsarten	VLmP 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS Seminar (30 Std.), Selbststudium (60 Std.)
Studienleistungen	S1: Aktive Teilnahme (Beteiligung an Gruppenarbeiten und -diskussionen sowie Diskussionsbeiträge während der Lehrveranstaltung oder mündliche Kurzreferate)
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur 45 Min. An die Stelle einer Klausur kann auch eine Projektarbeit im Umfang von 20-30 Seiten treten.
Anzahl Credits (ECTS)	3 cp

Governance: Policy and Market Dynamics

Modulnummer / Modulcode	VWL-DiB
Modulname	Governance: Policy and Market Dynamics
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Gegenstand dieses Moduls ist die Analyse von Governance-Prozessen in Märkten. Schwerpunkte liegen dabei auf der Untersuchung von Begründungen, Ansatzpunkten und Strategien wirtschaftspolitischer Eingriffe sowie deren Auswirkungen auf die Marktdynamik. Besonderes Augenmerk liegt auf der Anwendung verhaltenswissenschaftlicher Ansätze, auf der Untersuchung von Governance-Prozessen in Zeiten ökonomischen Wandels sowie auf empirischen Verfahren der Wirkungsanalyse. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, theoretisch wie empirisch gestützte und folglich ökonomisch fundierte Aussagen zu treffen über Ursachen drängender wirtschaftlicher Probleme und Ansätze zu deren Lösung, wie etwa Klimawandel und nachhaltige Entwicklung, Digitalisierung und Strukturwandel sowie der Umgang mit der demografischen Alterung der Gesellschaft. Folgende Qualifikationen werden erworben: • Anwendung volkswirtschaftlicher Ansätze auf wirtschaftspolitische Fragestellungen in konkreten ökonomischen Kontexten • Befähigung zur eigenständigen kritischen Analyse von wirtschaftspolitischen Konzepten und deren Wirksamkeit • Verständnis von Governance-Prozessen und wirtschaftspolitischen Eingriffe in Zeiten des ökonomischen Wandels Die Studierenden erlernen damit das professionelle Rüstzeug der Volkswirtschaftslehre, das sie zur fundierten Analyse und Maßnahmenentwicklung befähigt, egal ob sie später in Industrie und Handel, Regierungsstellen und Verwaltung, internationalen Organisationen oder der Forschung beschäftigt sind. Insbesondere Studierende, die in großen Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen oder Wirtschaftsforschungsinstituten an der Entwicklung und Evaluation von Lösungen arbeiten werden, erlernen in diesem Modul wichtige Konzepte dafür.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Governance: Institutions and the Public Sector

Modulnummer / Modulcode	VWL-FACT
Modulname	Governance: Institutions and the Public Sector
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Gegenstand dieses Moduls ist die Anwendung von Konzepten und Methoden aus den Wirtschaftswissenschaften, insbesondere der VWL, auf normative und positive Fragen der Wirtschaftspolitik. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, theoretisch wie empirisch gestützte und folglich ökonomisch fundierte Aussagen zu treffen über das Zustandekommen und die Wirkungen wirtschaftspolitische Eingriffe. Schwerpunkte liegen dabei auf der Rolle von staatlichen Institutionen und auf Public-Choice-Ansätzen. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben: • Anwendung volkswirtschaftlicher Ansätze auf konkrete wirtschaftspolitische Fragestellungen • Befähigung zur eigenständigen kritischen Analyse von wirtschaftspolitischen Konzepten • Kenntnisse der Rahmenbedingungen staatlichen Handelns und ihrer Wirkungen auf die Ergebnisse der Wirtschaftspolitik Die Studierenden erlernen damit das Rüstzeug professioneller Ökonom:innen, egal ob sie später in Industrie und Handel, Regierungsstellen, internationalen Organisationen oder der Forschung beschäftigt sind. Insbesondere Studierende, die in großen Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen oder Wirtschaftsforschungsinstituten an der Entwicklung und Evaluation von wirtschaftspolitischen Lösungen arbeiten werden, erlernen in diesem Modul wichtige Konzepte dafür.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistung gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp

Economic Behavior: Models

Modulnummer / Modulcode	VWL-MuM
Modulname	Economic Behavior: Models
Art des Moduls	Pflicht
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Gegenstand dieses Moduls sind die grundlegenden Ansätze zur Modellierung der Verhaltensweisen von Akteuren (insbes. Haushalte und Unternehmen) in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben: • Kenntnisse zu den wichtigsten Ansätzen zur Modellierung des Verhaltens von Haushalten und Unternehmen • Anwendung verhaltenswissenschaftlicher Modelle und Methoden auf konkrete ökonomische Kontexte • Einblicke in die Konzepte der Nachbardisziplinen, auf welchen die erarbeiteten Modelle aufbauen • Befähigung zur Durchführung eigener verhaltenswissenschaftlicher Analysen Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf den nichtkonventionellen Ansätzen aus dem Bereich “Behavioural Economics“. Neben den fortgeschrittenen Ansätzen aus der konventionellen Ökonomik lernen die Studierenden hier eine andere Perspektive auf ökonomische Fragestellungen kennen. Diese Kompetenzen sind für die Zusammenarbeit in den zunehmend interdisziplinären Arbeitsgruppen der modernen Arbeitswelt von großer Bedeutung.
Lehrveranstaltungsarten	V / S (4 SWS) und ggf. Blended Learning Elemente
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden (60 Stunden Kontaktstudium + 120 Stunden Selbststudium)
Studienleistungen	S1: Mögliche Studienleistungen gemäß § 5 (2) der FPO dürfen einen Gesamtumfang von 60 Std. Selbststudium nicht überschreiten.
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	
Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) oder Referat (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) oder Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
Anzahl Credits (ECTS)	6 cp